

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1855

3.12.1855 (No. 331)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 331.

Montag den 3. Dezember

1855.

Bekanntmachung.

Die Aufgeber nachstehender dahier zur Post gegebenen Briefe, die als unbestellbar hierher zurückgekommen sind, werden zu deren Rückempfang, gegen Entrichtung der darauf haftenden Taxen, hiermit aufgefordert:
 An Herr in Lichtenthal. — An Schäfer hier. — An Maler hier. — An Waldmann in Brüssel. — An Kopp in Freiburg. — An Steinmez in Brüssel. — An Maier in Lüttingen. — An Jost hier. — An Bergdold in Rastatt. — An Wolff in Weinheim. — An Geisendörfer in Basel. — An das Bürgermeisteramt in Wiesloch. — An Plett in Heidelberg. — An Ady in Mannheim. — An Schächtele in Thiengen. — An Schwaner in Graben. — An Schelldorf in Heidelberg. — An Ernst in Mannheim. — An Keinse in Niederrodenbach. — An Blum in Rheinzabern. — An Dillmann in Achern. — An Wehrle in Zuzenhausen.

Karlsruhe, den 1. Dezember 1855.

Großh. Post- und Eisenbahnamt.

Wildfutter-Lieferung.

Die Lieferung der für den Großh. Wildpark und die Fasanerie erforderlichen

- 385 Malter Haber,
- 100 " Gerste,
- 10 " Weiskorn,
- 45 " Heidekorn,
- 50 " Hanfsamen und
- 450 Zentner Dehmbheu

wird im Wege öffentlicher Steigerung **Dienstag den 4. Dezember d. J.,** Früh 10 Uhr, auf diesseitigem Bureau an den Wenigstnehmenden vergeben, wozu die Steigerungs-Liebhaber hiermit eingeladen werden.

Karlsruhe, den 28. November 1855.

Großh. Hof-Forstamt.
v. Schöna u.

Karlsruher Fruchtmarkt.

Am 28. November 1855 wurden verkauft:
im Mittelpreis:

45 Mtr. Haber à 5 fl. 11 kr.	
Kunstmehl Nr. 1	21 fl. 30 kr.
Schwingmehl Nr. 1	20 fl. — kr.
Mehl in 3 Sorten	16 fl. 30 kr.
per Malter oder 150 Pfund.	

In der hiesigen Mehlhalle	blieben aufgestellt	56,359 \mathcal{K} Mehl.
Eingeführt wurden vom 22. bis	incl. 28. November	141,873 \mathcal{K} Mehl.
		198,232 \mathcal{K} Mehl.
Davon verkauft		158,462 \mathcal{K} Mehl.
Blieben aufgestellt		39,770 \mathcal{K} Mehl.

Holzversteigerung.

Im Großh. Hardtwald, Distrikt Reitschulschlag, werden versteigert:

- Dienstag den 4. d. M.
- $\frac{1}{2}$ Klafter forlene Prügelholz,
- 8000 Stück forlene Wellen.

Die Zusammenkunft ist auf dem Hagsfelder-Eggensteiner Weg, am Hagsfelder Parkthor, Morgens 9 Uhr.

Karlsruhe, den 29. November 1855.

Großh. Bezirksforstei Eggenstein.
Seidel.

Holzversteigerung.

Im Großh. Hardtwald, Distrikt Bannwald, werden versteigert:

- Mittwoch den 5. d. M.
- gegen Baarzahlung im Wald:
- 3 Klafter forlene Scheitholz,
- 4200 Stück forlene Wellen.

Die Zusammenkunft ist Nachmittags 1 Uhr am Mühlburgerthor dahier.

Karlsruhe den 2. Dezember 1855.

Großh. Bezirksforstei Eggenstein.
Seidel.

Holzversteigerung.

Aus Großh. Hardtwald werden versteigert:

- Dienstag den 4. Dezember,
- Abtheilung Dielacker,
- 222 eichene Holländer-, Bau- u. Nußholzstämmen,
- 4 Klafter eichen, 3 Klafter forlene Prügelholz.
- Zusammenkunft Früh 9 Uhr auf der Friedrichsthaler Allee an der Statenseer Querallee.

Friedrichsthal, den 29. November 1855.

Großh. Bezirksforstei Friedrichsthal.
v. Kleiser.

Jahrmarkt-Verlegung.

Mit hoher Genehmigung wird der hiesige Jahrmarkt nicht am 24., sondern am 17. Dezember abgehalten.

Gernsbach, den 29. November 1855.

Das Bürgermeisteramt.
Föhlein.
vdt. Gaupp.

inval.

inval.

inval.

inval.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Zimmer zu vermieten.

Mersth. by.

Zwei schöne, möblirte Zimmer, das eine mit zwei, das andere mit einem Kreuzstock, sind zu vermieten in der Zähringerstraße Nr. 86 eine Treppe hoch, nahe am goldenen Kreuz.

Zimmer zu vermieten.

Haizingen. by.

Waldstraße (alte) Nr. 14 sind sogleich mehrere schön möblirte Quartiere zu beziehen, ein, zwei und auch drei Zimmer.

Vermischte Nachrichten.

by.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das kochen kann, sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht und von ihrer jetzigen Herrschaft gut empfohlen wird, wünscht auf Weihnachten eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen in der Waldstraße Nr. 45 im zweiten Stock.

Stellegesuch.

*Lunal.
L. H. Hürby
Lunal.*

Ein Mädchen von 17 Jahren, welches im Nähen, Stricken und Bügeln, auch in einem Spezereitaden-Geschäft bewandert ist, wünscht eine Stelle. Der Eintritt kann von jetzt bis Ostern geschehen. Auskunft gibt das Kontor des Tagblattes.

Ein blauer Schleier

*Lunal.
Schamahell.*

wurde vor ungefähr 14 Tagen gefunden, der im Kontor des Tagblattes an die rechtmäßige Eigentümerin zurückgegeben wird.

Anzeige.

*Lunal. 4.
Abgangsbeg.
u. Montag.*

Ablerstraße Nr. 16 werden getragene Kleidungsstücke, sowie alle Arten Möbel und Bettung angekauft und gut bezahlt.

Privat-Bekanntmachungen.

Lunal.

Kaffee-Surrogat.

Von dem bekannten guten Kaffee-Surrogat ist wieder eine frische Sendung eingetroffen, was ich hiermit empfehlend anzeige.

Conradin Haagel.

Sammlig Lunal.

Alle Sorten bester

Honig-Lebfuchen

bei **Jakob Ammon.**

Gummi-Weberschuhe

*Lunal.
in Holz
Lunal.*

mit und ohne Ledersohlen,
Prima-Sorte,

welche wegen ihrer angenehmen Elastizität, Dauerhaftigkeit und Eleganz sehr zu empfehlen sind, und hauptsächlich vor Eindringen der Nässe und Kälte schützen, sind sowohl für Herren als wie für Damen und Kinder billigst bei mir zu haben.

Conradin Haagel.

Ganz reiner Honig,

feinst gestoßenen und gesiebten Zucker, feine Gewürze, große Mandeln, frische Citronate und Drangeate und große Citronen sind eingetroffen bei

Jakob Ammon.

Bestes Britannia-Metall

aus der Fabrik von

J. Dixon & Sohn in Sheffield:

Kaffee-, Thee- und Milchkannen &c.

Von diesem in England allgemein zu Kaffee- und Theekannen angewandten Metall besitze ich aus der ersten Fabrik ein Assortiment, welches hiermit zu den billigsten Preisen empfiehlt

Karl Benjamin Gehres,

Langestraße Nr. 139, Eingang Lammstraße.

Französische

Glace - Handschuhe

in bekannter guter Qualität sind in großer Auswahl eingetroffen bei

Gustav Lang.

Glace-, Wasch- und Dänischleder - Handschuhe

werden in allen Farben gewaschen und gefärbt. Zugleich empfehle ich meine Gummihosenträger und kalblederne Gürtel ergebenst.

Stahl, Säcklermeister,
Langestraße Nr. 107.

3/4 breite Shirtings	von .	9 — 11 fr.
3/4 breites Doppeltuch	von .	9 — 11 fr.
Napolitaine, Checks	von .	12 — 15 fr.
Poil de Chevre und eine große Auswahl wollener Chales	empfehle zu den billigsten Preisen	

Adolph Ettlinger,
im Maltebrein'schen Hause.

Boden-Teppiche

für ganze Zimmer zu belegen, in allen möglichen Qualitäten, bei

S. Dreyfus,

dem Römischen Kaiser gegenüber.

Ganz frische Cabeliau
sind eingetroffen bei
Gustav Schmieder.

Karlsruhe.

Montag, den 3. Dezember 1853
für das Gesamtpublicum
im kleinen Saale des Museums

Concert

der
blinden Pianistin und Sängerin

Fräulein Pauline Gaus
aus Stuttgart,

unter gefälliger Mitwirkung der Großh. Kammer-
sängerin Frau Howis und der Herren Hofopern-
sänger Grimlinger und Hauser und des Herrn
Hofschauspielers Lange.

Erste Abtheilung.

- 1) **Variationen** für das Piano forte von Czerny über den „Sehnsuchtswalzer“ von Beethoven, vorgetragen von der Concertgeberin.
- 2) **Duett** aus dem „Nachtlager von Granada“, vorgetragen von Frau Howis und Hrn. Hauser.
- 3) a. **Der Trost**, von Franz Jäger, vorgetragen
b. **Das Lob der Thränen**, von der Concertgeberin.
- 4) **Lied**, gesungen von Herrn Grimlinger.

Zweite Abtheilung.

- 1) **Rondo** von A. S. von Kula, vorgetragen von der Concertgeberin.
- 2) **Declamation**, gesprochen von Hrn. Lange.

- 3) **Ave Maria** von Lindpaintner, vorgetragen von der Concertgeberin.
- 4) **Terzett** aus dem „Nachtlager von Granada“, vorgetragen von Frau Howis, Herrn Grimlinger und Herrn Hauser.

Anfang 7 Uhr, Ende gegen 9 Uhr.

Familienbillets für vier Personen à 1 fl. 30 kr. und Einzelbillets 30 kr. à Person sind zu haben in der Musikalienhandlung von Herrn A. Frey und bei Herrn Hausmeister Durm.

Einzelbillete an der Kasse 36 kr.

Eintracht.

Das vierte **Kränzchen** findet nicht am Montag, sondern am **Dienstag** den 4. Dezember statt. Anfang 7 Uhr. Ende 12 Uhr.

Das Comité.

Liederhalle.

Heute Abend präcis **8 Uhr Gesangsprobe**. Um zahlreiches Erscheinen bittet:
Der Vorstand.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 4. Dez. IV. Quartal. 134. Abonnementsvorstellung. **Ein Gut**. Lustspiel in einem Akte, frei nach Emile de Girardin, von M. A. Grandjean. **Das Versprechen hinter'm Heerd**. Eine Scene aus den österreichischen Alpen, mit Nationalgesängen, von A. Baumann; Musik von Stein. **Der Freiherr als Wildschütz**. Eine Scene aus den österreichischen Alpen, als Fortsetzung zum „Versprechen hinter'm Heerd“, von A. Baumann.

Todesfälle:

Den 2. Dezember. Esther, Wittwe des verstorbenen Hofzahnarztes Salomon Meyer, alt 80 Jahre.

Mein Lager in

Damentuch, Flanell, Angora

für Mäntel, in **Woolin**, glatten und faconmirten **Woll-Atlas**, Poil de Chèvre und andern neuen **Kleiderstoffen**, sowie in **Ball-Kleidern**, ist auf's Reichhaltigste assortirt, ebenso in den neuesten

Winter-Shawls,

Foulards, abgepaßten Schürzen, **Châtelaines**, **Broches**, **Schleiern**.

S. Model,

vorderer Zirkel Nr. 20.

Zurückgesetzt sind in großer Auswahl **Checks** und andere halbwollene Stoffe zu 10 kr. und 12 kr.

Affen-Theater

von

L. Casanova

in der Nipp'schen Reitbahn (Zähringerstraße Nr. 14).

Heute, Montag, den 3. Dezember

grosse Vorstellung

des vierfüßigen

Künstler-Bereins.



Kassenöffnung 5 Uhr. Anfang 6 Uhr.

Preise der Plätze: Ein nummerirter Sitz 48 kr. — Erster Platz 36 kr. —
Zweiter Platz 24 kr. — Dritter Platz oder Gallerie ohne Ausnahme 12 kr.

Kinder unter 10 Jahren in Begleitung erwachsener Personen zahlen auf dem ersten und zweiten Platz die Hälfte. Die Billete sind nur für den Tag gültig, an welchem sie gelöst werden.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hr. Grobe, Bezirksförster von Blumberg. Hr. Fabrich, Kaufm. von Heilbronn. Hr. Nimmter, Kaufm. v. Obentkirchen.

Deutscher Hof. Hr. Fürst, Handelsm. von Zeiskam. Hr. Schnur, Schneidermeister v. Rastatt. Hr. Grieling, Student v. Freiburg. Frau. Traut von Heilbronn.

Geist. Hr. Koch, Kaufm. von Kannstadt. Hr. Wolf, Kaufm. von Lahr. Hr. Reiß und Hr. Bare, Dekon. von Haueneberstein.

Goldener Adler. Hr. Wortmann, Handelsmann v. Hanau. Hr. Nelson, Rent. v. Goswig. Hr. Bohmann, Gewerbslehrer von Rastatt.

Goldener Karpfen. Hr. Häberle, Gastgeber v. Esslingen. Hr. Bindert, Kaufm. v. Willingen.

Goldenes Kreuz. Hr. Neubauer, Professor v. Heidelberg. Hr. Naucn, Kaufm. v. Mannheim. Hr. Sperlini, Kaufm. v. Lahr. Hr. Dahinden, Fabr. v. Landshut. Hr. Holzermann, Kfm. v. Gladbach.

Goldener Ochse. Hr. Zais, Kfm. v. Mainz. Hr. Schlesinger, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Becker, Kaufm. v. Wiesbaden. Hr. Sommer, Kfm. v. Hückswagen. Hr. v. Holzing, Oberlieutenant von Bruchsal. Hr. Ortenbach, Kaufm. v. Heidelberg.

Goldenes Schiff. Hr. Blum, Lehrer und Hr. Sar, Kaufm. v. Gailingen. Hr. Sahn, Handelsm. von Gross-eichholzheim. Hr. Sahn, Kfm. v. Rülzheim. Hr. Horsch, Taxator v. Worms. Hr. Rosenthal, Kfm. v. Pirmasenz. Hr. Lyon, Kfm. v. Magdeburg. Hr. Kaufmann, Kfm. v. Heidenheim. Hr. Samuelsohn, Reisender v. Frankfurt.

König von England. Hr. Kamm, Kfm. v. Coblenz. Hr. Homburger, Kfm. v. Zell.

König von Preußen. Hr. Desch, Handelsmann v. Harmersbach.

Rassauer Hof. Hr. Schlöfle, Kaufm. v. Pforzheim. Hr. Meier, Kaufm. v. Heidelberg. Hr. Rether, Kaufm.

von Straßburg. Hr. Lichtenberger, Handelsm. v. Bauerbach. Hr. Weill, Kaufm. v. Kippenheim. Hr. Ullmann, Handelsm. v. Weidenthal. Hr. Mannsbach, Handelsm. v. Darmstadt. Hr. Kusel, Handelsm. v. Freudenthal.

Pariser Hof. Hr. Bumüller, Kfm. v. Triest. Hr. Maurer, Kfm. v. Lahr.

Rheinischer Hof. Hr. Amrein, Handelsmann von Framersbach.

Römischer Kaiser. Hr. Rambeau, Kfm. v. Eile. Frau Heiß v. Saarlouis. Hr. v. Metternich, Kaufm. v. Mainz. Hr. Kleinfeld, Part. v. Augsburg.

Rothes Haus. Hr. Fichter, Pfarrer v. Sigraringen. Hr. Kram, Kaufm. v. Halle. Hr. Kennemann, Kfm. v. Warmen. Hr. Welte, Kfm. v. Frankfurt.

Rose. Hr. Theumann, Steinhauermstr. v. Kesselbronn. Hr. Kiefer, Kiefermeister v. Zell.

Stadt Straßburg. Hr. Serenbez, Handelsm. von Zell. Hr. Ulrich, Dekon. von Altusheim.

Silberner Anker. Hr. Bauer, Holzhdl. v. Speier. Hr. Weingärtner, Holzhdl. v. Detigheim. Hr. Schöppner, Holzhdl. v. Mannheim.

Waldhorn. Frau Weinberg von Lyon.

Weißer Bär. Hr. Stiegelmann, Gastwirth von Straßburg. Hr. Richter, Handelsm. v. Heidelberg.

Weißer Löwe. Hr. Bolz, Handelsm. u. Hr. Stehle, Müller von Rottenburg. Hr. Vetter und Hr. Frenkle, Handelsleute v. Königsbach.

Zähringer Hof. Hr. Schmidt, Kaufm. von Ulm. Hr. Burger und Hr. Unverzagt, Kaufl. v. Br. men. Hr. Löwe, Kfm. v. Mundenheim.

In Privathäusern.

Bei Dr. Mayer: Frau Manck von Etenkofen. — Bei Freifrau v. Göler: Freiherr v. Göler v. Schatthausen. — Bei Hofmusikus Schwarz: Frau. Franz von Bergzabern. — Bei Oberrechnungsrath Hossinger Wittwe: Hr. Nestler, Abgeordneter v. Mannheim. — Bei A. Epstein: Hr. Maas, Kaufm. v. Mannheim.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.